

Silber in Euro - Entscheidung rückt näher

03.02.2009 | [Christian Kämmerer](#)

Ziemlich exakt arbeitete Silber in Euro berechnet das dargestellte Fazit der [Analyse vom 15. Oktober 2008](#) ab. Hierbei spielte die Preisregion um 7 Euro eine maßgebliche Rolle für die weitere Entwicklung und siehe da, gerade im Bereich um eben 7 Euro begann Silber sich tatsächlich zu stabilisieren. Der Charttechnik seit dank, eroberte Silber im Zuge der Stabilisierung auch das anvisierte Preisniveau von 8,50 Euro und konnte im Verlauf der vergangenen Woche gar bis nahe an die 10 Euromarke anziehen. Im Bereich von 9,90 Euro gelangte Silber nunmehr an die primäre und seit März 2008 bestehende Abwärtstrendlinie, welche aktuell eine noch nicht überwindbare Hürde darzustellen scheint. Auch wenn kurzfristig betrachtet diese Abwärtstrendlinie für eine Verschnaufpause sorgen könnte, so bleiben die weiteren Jahresaussichten durchweg positiv!



Fazit:

Der Ausbruchsversuch über die primäre Abwärtstrendlinie muss zunächst als gescheitert angesehen werden, doch dies stellt aufgrund der erfolgten Bodenbildung keineswegs ein negatives Setup in Aussicht. Vielmehr ist das Gegenteil der Fall und somit sollte nach einer wahrscheinlichen Verschnaufpause Silber in Euro auf Preise bis deutlich über 10 Euro ansteigen können. Im Idealfall verläuft die aktuell Konsolidierung oberhalb von 9,20 Euro und Silber stabilisiert sich folglich im Bereich des 200-Tage-Durchschnitts. Ein neuerlicher Anlauf an die Abwärtstrendlinie scheint dann in Kürze möglich und mit einem Ausbruch werden mittelfristige Preise im Bereich von 11,50 bis 12,50 Euro aktiviert. Andernfalls dehnt Silber die Konsolidierung mit einem Tages- bzw. Wochenschlusspreis unterhalb von 9,20 Euro aus und spätestens bei Preisen von 8,50 Euro (ehemaliges Widerstands- jetzt Unterstützungslevel) sollte ein neuer Aufwärtslauf starten.



Long Szenario:

Silber stabilisiert sich über 9 Euro und zeugt von weiterer Stärke. Mit dem Ausbruch über 10 Euro bzw. dem Ausbruch über die primäre Abwärtstrendlinie beendet Silber die seit 2008 anhaltende Korrekturbewegung und macht sich auf, Preisziele von 11,50 bis 12,50 anzulaufen. Oberhalb von 12,50 erfährt der Silberchart wieder höchst bullischen Charakter und die Hochs des neuen Jahrtausends im Bereich von rund 14 Euro werden wieder interessant.

Short Szenario:

Die Hürde der Abwärtstrendlinie drückt Silber stärker als erwartet und dementsprechend kann die Unterstützung von 9,20 Euro nicht gehalten werden. Ein weiterer Abverkauf bis in den Preisbereich von 8,10 bis 8,50 Euro ist unvermeidlich und spätestens auf diesem Niveau entscheidet sich der weitere mittelfristige Verlauf. Unterhalb von 8 Euro rücken abermals die Tiefstpreise des Jahres 2008 auf die Agenda. Gelingt die Stabilisierung um 7 Dollar nicht nochmals, so werden Preise bis mindestens 5,50 Euro möglich.

© Christian Kämmerer

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/11316--Silber-in-Euro---Entscheidung-rueckt-naeher.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).